

Wanderparadies Ostschweiz

Rundwanderung im Bannriet mit Wegen bis unter die Erde

Text und Bild: Carina Majer

Der Rundweg um das Naturschutzgebiet Bannriet in Altstätten dauert auf die Distanz gerechnet etwa eineinhalb Stunden. Rechnen Sie mit der doppelten Zeit, denn hier gibt es viel zu sehen. Ob mit dem Auto oder mit dem Zug angereist, der Weg startet vom

Bahnhof Altstätten. Der Eintritt ins Bannriet fühlt sich an wie ein Schritt in eine andere Jahreszeit. Es ist November, die Vögel zwitschern jedoch so, als bereiteten sie sich auf die Frühjahrsbrut vor. Neben der vielfältigen Flora und Fauna gibt es auch kulturell einiges zu entdecken: In der Schollenmühle, einer alten Torffabrik, wird die

Vergangenheit greifbar. Sie ist eine Art Freilichtmuseum und rund um die Uhr begehbar. Der Torfwürfel danach führt unter die Erde, der Unterwasserwürfel wird seinem Namen gerecht. Rund einen Kilometer weiter erstreckt sich vom Beobachtungsturm aus dreizehn Metern Höhe die Rheintaler Kulturlandschaft.

Bahnhof Altstätten - Schollenmühle - Torf- und Unterwasserwürfel - Beobachtungsturm - Bahnhof Altstätten

Start und Ziel: Bahnhof Altstätten
Strecke: 7,4 Kilometer
Wanderzeit: 1 h 45 min
Auf- und Abstieg: 43 m
Ausrüstung: keine spezielle Ausrüstung, essen oder zu trinken einpacken (keine Einkehrmöglichkeiten). Tipp: Fernglas mitnehmen.
Schwierigkeit: leicht
Parkplätze und öffentlicher Verkehr: Bahnhof Altstätten



Die ehemalige Torffabrik bietet ein spannendes Kulturerlebnis.

Quelle: OSM, Grafik: let

WWW.
Eine ausführliche Fassung und weitere Wander- und Freizeittipps finden Sie unter:
www.bergundbeiz.ch

